

STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



TERMINE UND INFOS

Unterrombach-Hofherrnweiler

Seite 2



FUNDSACHEN

Große Versteigerung im Rathaus

Seite 2



FREMDE NACHBARN

Sonderausstellung im Limesmuseum

Seite 3



GLÜCKSKÄFER

Neue U 3 Betreuung im Hüttfeld

Seite 6



IMMER INFORMIERT

www.facebook.com/StadtAalen

HAPPY BIRTHDAY: 5 JAHRE KUBAA

Der Aalener Kulturbahnhof feiert Jubiläum

Fünf Jahre Kultur, Begegnung und Inspiration – seit seiner Eröffnung im Oktober 2020 hat sich das ehemalige Bahnausbesserungswerk zu einem pulsierenden Kulturort entwickelt, der Menschen aus Aalen und weit darüber hinaus begeistert. Theater, Musik, Kino und Kulinarik füllen das Haus täglich mit Leben. Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle eröffnet das bunte und abwechslungsreiche Jubiläumsprogramm des Kulturbahnhofs am Sonntag, 12. Oktober um 11 Uhr. Bereits am Samstag, 11. Oktober gibt es abends ein Konzert sowie eine Theateraufführung.

Am Samstag verzaubert das Duo DaVita ab 19 Uhr im Foyer mit Saxophon und Piano – entspannte Lounge-Atmosphäre zum Ankommen und Genießen. Anschließend bringt die Komödie „Weihnachten auf dem Balkon“ das Publikum im Theatersaal mit viel Humor in Feststimmung (Beginn: 20 Uhr).

PROGRAMM AM SONNTAG

Nach einem Grußwort von Erstem Bürgermeister Wolfgang Steidle wird der Sonntag um 11 Uhr mit festlicher Blasmusik des Städtischen Orchesters eröffnet, dazu gibt es ein Weißwurstfrühstück im Veranstaltungssaal. Um 12.30 Uhr geht es jazzig weiter mit der Band „Blaues Krokodil“ im Foyer inkl. Mittagstisch. Am Nachmittag öffnet die

Musikschule ihre Türen für eine offene Ballettprobe (14 bis 15.30 Uhr). Das beliebte Theatercafé lädt Kinder ab drei Jahren mit ihren Familien und Freunden zu Geschichten und kreativem Basteln unter dem Motto „Jubiläumsfeier – viele Rollen, ein Zuhause“ ein (ab 15 Uhr). Zu Besuch im KUBAA ist außerdem ein Ballonkünstler, der bunte Ballonfiguren fertigt. Ab 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen im Foyer, musikalisch begleitet von Pianist Claus Wengenmayr, bevor das Collegium Centro Verde im Saal unter dem Titel „Mehr Musik!“ zum zweiten großen Musikschulkonzert an diesem Tag einlädt (Beginn 16 Uhr). Im Kino wird tagsüber der „KUBAA-Film“ gezeigt, der die Historie und Entstehung des heutigen KUBAA in knapp zehn Minuten beleuchtet. Wer den Kulturbahnhof genauer erkunden möchte, kann sich um 14 Uhr oder 15.30 Uhr einer Führung anschließen. Den Abschluss bildet die Kinovorstellung des Musikfilms „Greatest Showman“ (Beginn: 17.30 Uhr, FSK 6), auf den um 17 Uhr mit einer Ballettaufführung im Foyer tänzerisch eingestimmt wird.

FÜNF JAHRE KULTUR MITTEN IN AALEN

Der Kulturbahnhof ist heute Heimat für das Theater der Stadt Aalen, die Musikschule der Stadt Aalen und das ehrenamtlich betriebene Kino am Kocher.



Brass im Gras im vergangenen Sommer war eine der vielen Veranstaltungen, die am und im KUBAA bereits stattgefunden haben. Foto: Stadt Aalen

Schauspiel, Konzerte, Filme und Veranstaltungen machen den KUBAA zu einem lebendigen Ort für Jung und Alt. Ergänzt wird das Programm durch den KUBAA-Kiosk der Samariterstiftung sowie die KUBAA-Bar, die am Abend und an den Wochenenden für gesellige Stimmung sorgt.

ARCHITEKTUR MIT GESCHICHTE

Das Gebäude selbst ist Teil des Erlebnisses: Das ehemalige Bahnausbesserungswerk wurde mit viel Feingefühl saniert und durch moderne Anbauten ergänzt. Entstanden ist ein Ort, an dem Industriegeschichte auf moderne Architektur trifft. Mit seinem historischen Charme und der Lage direkt am Stadtoval mit Grüner Mitte ist der KUBAA ein architektonisches Aushängeschild Aalens und zugleich Treffpunkt mitten in der Stadt.

INFO

Am Sonntag ist der Eintritt zu allen Veranstaltungen frei. Speisen und Getränke können am KUBAA Kiosk und an der KUBAA Bar erworben werden. Tische für das Weißwurstfrühstück am Sonntag bitte telefonisch unter 07361 5587519 reservieren (Montag bis Freitag, 9 bis 17 Uhr). Anmeldungen für das Theatercafé bitte per E-Mail an spielraum@theateraalen.de. Plätze für den Film „Greatest Showman“ können unter www.kino-am-kocher.de reserviert werden. Tickets für die Theatervorstellung am Samstag sind erhältlich unter www.theateraalen.de oder an der Theaterkasse. Mehr Infos und das vollständige Geburtstagsprogramm gibt es unter www.aalen-kultur.de/kubaageburtstag

NEUERUNGEN RUND UM DEN WEIHNACHTSMARKT VOM 4. BIS 7. DEZEMBER

Weihnachtsmarkt „Tiefer Stollen“: Ticketvorverkauf läuft

Von Donnerstag, 4. bis Sonntag, 7. Dezember findet wieder der beliebte Weihnachtsmarkt „Tiefer Stollen“ über und unter Tage in Wasseralfingen statt. Er lockt jährlich tausende Besucherinnen und Besucher aus der gesamten Region in das Besucherbergwerk. Bürgermeister Bernd Schwarzen dorfer hat jetzt als Vorsitzender des Fördervereins „Besucherbergwerk Tiefer Stollen e. V.“ gemeinsam mit dem zuständigen Projektteam, bestehend aus Betriebsleiter Stefan Maier, Andrea und Hati Hatam, Claudia Köditz-Habermann, Frank Roder sowie Ortsvorsteher Josef A. Fuchs, Bezirksamtsleiter Tobias Müller und Ricarda Grünig, Leiterin des Amts für Tourismus, über den aktuellen Stand der Vorbereitungen informiert. Gleichzeitig wurde das neue Buchungssystem für den Ticketvorverkauf vorgestellt.

Schwarzen dorfer hob die herausragende Bedeutung des Weihnachtsmarkts hervor: „Unser Weihnachtsmarkt ist längst mehr als nur eine Veranstaltung. Er ist ein besonderes Erlebnis unter Tage, eingebettet in ein einzigartiges Ambiente aus festlicher Magie, Tradition und Bergwerksgeschichte.“ Der Markt werde in diesem Jahr stimmungsvoller denn je, betonte der Bürgermeister. Er dankte dem gesamten Projektteam sowie den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern: „Ohne ihren Einsatz und ihr Engagement wäre der Weihnachts-

markt nicht durchführbar“, so Schwarzen dorfer.

NEUES TICKETING

Um den Besucherstrom künftig noch besser planen und organisieren zu können, kommt in diesem Jahr ein neues Buchungssystem für die Eintrittskarten zum Einsatz. Auf der Homepage des Besucherbergwerks unter www.bergwerk-aalen.de können Vorverkaufskarten erworben werden. Tickets sind im Vorverkauf zudem direkt an der Kasse des Besucherbergwerks in Wasseralfingen erhältlich. Aufgrund der großen Nachfrage in den letzten Jahren wird empfohlen, Karten frühzeitig im Vorverkauf zu erwerben. Damit werde ein Besuch des Weihnachtsmarkts komfortabler, da die Wartezeiten für die Einfahrten unter Tage minimiert würden, erläutert Schwarzen dorfer. „Kein Frieren mehr beim Anstehen!“, so der Bürgermeister. Durch das neue Buchungssystem ist es zudem möglich, die Einfahrten ins Besucherbergwerk optimal auszulasten. Künftig können die beiden Grubenbahnen viermal pro Stunde jeweils 60 Personen ins Bergwerk befördern.

ÖFFNUNGSZEITEN VERLÄNGERT

Ab diesem Jahr ist der Weihnachtsmarkt von Donnerstag bis Samstag jeweils durchgehend von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Am Sonntag startet der Markt

ebenfalls um 11 Uhr und endet um 19 Uhr. Die letzte Einfahrt wird an allen Veranstaltungstagen jeweils eine Stunde vor Ende des Weihnachtsmarkts stattfinden, damit genug Zeit bleibt, die weihnachtliche Atmosphäre unter Tage zu genießen. Im Zuge der Umstellung wurden die Eintrittspreise leicht angepasst: Erwachsene zahlen 8,50 Euro und Kinder zwischen 6 und 14 Jahren zahlen 4 Euro. Für Kinder bis 6 Jahre ist der Besuch des Weihnachtsmarkts kostenfrei.

FESTLICH DEKORIERTES BERGWERK

Die stimmungsvolle Weihnachtskulisse unter Tage ist zu einem Highlight über die Region hinaus geworden. Ihre besondere Atmosphäre verdankt sie nicht zuletzt dem Engagement von Claudia Köditz-Habermann. Seit Beginn des Weihnachtsmarkts gestaltet sie ehrenamtlich die aufwändige Weihnachtsdekoration und überrascht auch in diesem Jahr mit neuen Ideen. Fast 40 ausgewählte Verkaufsstände präsentieren in den Sandsteinhallen unter Tage ein breites Sortiment an kunsthandwerklichen Unikaten, handgefertigten Geschenkeideen und regionalen Spezialitäten. Andrea Hatam aus dem Projektteam freut sich über das große Interesse der Standbetreiber. Auch einige neue Aussteller konnten für den kommenden Weihnachtsmarkt gewonnen werden. Zudem gilt ihr besonderer Dank den zahlreichen Sponsoren, die den Weih-



(v. l. n. r.): Ricarda Grünig (Leiterin Amt für Tourismus), Stefan Maier (Betriebsleiter „Tiefer Stollen“), Bürgermeister Bernd Schwarzen dorfer, Ortsvorsteher Josef A. Fuchs sowie aus dem Projektteam Claudia Köditz-Habermann, Frank Roder, Andrea und Hati Hatam und Tobias Müller (Bezirksamtsleiter Wasseralfingen). Foto: Stadt Aalen

nachtsmarkt wieder unterstützen.

WEIHNACHTSMARKT ÜBER TAGE – NEUES KONZEPT

Erstmals wird in diesem Jahr auf dem Parkplatz des Bergwerks auch über Tage ein Markt mit zehn festlich dekorierten Holzhütten entstehen, wie Stefan Maier, Betriebsleiter des „Tiefen Stollens“, berichtet. „Der Weihnachtsmarkt ist das Ergebnis einer starken Gemeinschaftsleistung – vom Team des Bergwerks, über die Aussteller, bis hin zu den vielen Ehrenamtlichen“, so Maier. Und Ortsvorsteher Josef A. Fuchs ergänzt: „Auch Gäste, die das Bergwerk nicht unter Tage besuchen wollen, sind herzlich willkommen und eingeladen den Weihnachtsmarkt über Tage zu genießen.“

Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

AUSSCHUSS FÜR INTEGRATION

Mittwoch, 1. Oktober, 17 Uhr

GEMEINDERAT

Donnerstag, 2. Oktober, 15 Uhr

BEIRAT VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Dienstag, 7. Oktober, 16.30 Uhr

AUSSCHUSS FÜR KULTUR, BILDUNG UND FINANZEN

Mittwoch, 8. Oktober, 15 Uhr

AUSSCHUSS FÜR UMWELT, STADTENTWICKLUNG UND TECHNIK

Donnerstag, 9. Oktober, 15 Uhr

Die Tagesordnungen und Beschlüsse zu den einzelnen Sitzungen sind unter www.aalen.de im Bürger-Informationssystem „Allris“ zu finden.

Hinweis zur Doppelausgabe auf Seite 3

INFO

Donnerstag, 4. bis Sonntag, 7. Dezember Öffnungszeiten: Donnerstag, 11 bis 21 Uhr; Freitag, 11 bis 21 Uhr; Samstag, 11 bis 21 Uhr; Sonntag, 11 bis 19 Uhr Eintrittspreise: Erwachsene zahlen 8,50 Euro, Kinder (6 bis 14 Jahre); 4 Euro und Kinder bis 6 Jahre sind kostenfrei. Ticketvorverkauf: www.bergwerk-aalen.de sowie an der Kasse des Bergwerks. Die Parkplätze am Besucherbergwerk sind während des Weihnachtsmarkts nicht verfügbar. Ein Shuttleverkehr mit Bussen ist im Ticketpreis inbegriffen.

Mehr Infos unter www.bergwerk-aalen.de

TERMINE

Unterrombach-Hofherrnweiler

- Sonntag, 28. September | 10 Uhr Christuskirche**
Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden
- Mittwoch, 1. Oktober | 14 bis 16 Uhr Gemeindehaus St. Ulrich**
Kaffeeplausch Freundeskreis Matany/Uganda
- Donnerstag, 2. Oktober | 19 Uhr Castell Unterrombach**
Oktoberfest mit Schweinshaxe und Wurstsalat (Vorbestellung unter 0176 81036098)
- Sonntag, 5. Oktober | 10 Uhr Christuskirche**
Familiengottesdienst zum Erntedank mit Posaunenchor und Kinderkirche
- Mittwoch, 8. Oktober | 18 Uhr WeststadtZentrum**
Wir bleiben Kreativ! Anmeldung unter www.unser-ferienprogramm.de/aalen
- Freitag und Samstag, 10. und 11. Oktober | 18 Uhr | Sngerheim**
Herbstfest Sngerkranz Hofherrnweiler

INFO

Telefonisch ist die Geschäftsstelle unter 07361 52-2275 zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mittwoch	8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag	15 bis 18 Uhr
Freitag	8.30 Uhr bis 12 Uhr
E-Mail:	rathaus.unterrombach-hofherrnweiler@aalen.de



Der kostenfreie WhatsApp-Kanal des Stadtteils Unterrombach-Hofherrnweiler kann bequem mit dem QR-Code abonniert werden. Voraussetzung: Der Messengerdienst WhatsApp muss auf dem Smartphone installiert sein.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlungen

Waldhausen: Hrtfeld-Bllerschtzen Brastelburg
Samstag, 27. September | 9 bis 12 Uhr
Grncontainerstandplatz Hochmeisterstrae

Hofherrnweiler-Unterrombach: Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius, Ministranten
Samstag, 11. Oktober | 9 bis 12 Uhr
Festplatz Unterrombach
Abholservice unter Telefon 07361 37028-100 oder 07361 941595 buchbar.

FUNDSACHEN

Die aktuelle Fundsachenliste der Stadt Aalen kann unter www.fundburodeutschland.de eingesehen werden.

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadtverwaltung Aalen
Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30, 73430 Aalen
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Frederick Brütting
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG
SÜDWEST PRESSE,
Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Erscheint wöchentlich freitags

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

Teilnahmekarte zur Fundsachenversteigerung nach 985 BGB

Bitte fllen Sie nachfolgende Angaben vollständig aus und geben Sie diese Karte vor Versteigerungsbeginn an der Nummernausgabe ab.

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Geburtsdatum: _____

Unterschrift: _____

Teilnahmenummer:

ANMELDUNGEN SIND AB SOFORT MÖGLICH

Fundsachenversteigerung

Am Mittwoch, 8. Oktober findet ab 14 Uhr im kleinen Sitzungssaal im Rathaus Aalen die diesjährige Fundsachenversteigerung statt. Dabei kommen wieder viele Fundgegenstände unter den Hammer.

Uhren, Schmuck, Geldbeutel, Taschen, Regenschirme, Spielzeug, Markenkleidung, Sportartikel, Unterhaltungselektronik, Fahrräder und vieles mehr werden an diesem Tag versteigert. Aus dem ausgesonderten Fundus der Aalener Fundbros wurden auch dieses Jahr wieder verschiedene Fundsachen zu Paketen zusammengestellt. Zudem steht noch eine große Anzahl von Fahrrädern zur Auktion. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, werden Teilnahmekarten mit Versteigerungsnummern ausgegeben, die am Versteigerungstag ab 13.30 Uhr am Eingang des kleinen Sitzungssaals im Rathaus Aalen erhältlich

ZWEIWÖCHIGE VOLLSPERRUNG DES TUNNELS

Arbeiten im Rombachtunnel

Vom Mittwoch, 1. bis Mittwoch, 15. Oktober muss der Rombachtunnel in Aalen für den Verkehr voll gesperrt werden. In diesem Zeitraum werden die Steuerung und die Leittechnik des Tunnels ausgetauscht. Der Verkehr wird über ausgeschilderte Strecken umgeleitet.

Seit knapp 25 Jahren wachen die genannten Systeme zuverlässig, unsichtbar und unermüdlich über den Verkehr im Rombachtunnel und sorgen dafür, dass mittlerweile Millionen Tunnelnutzende sicher ans Ziel kamen. Inzwischen gibt es für diese Technik aber keine Ersatzteile mehr, die Systeme sind am Ende ihres Lebenszyklus angelangt und müssen getauscht werden. Deshalb erneuert das Landratsamt Ostalbkreis im Auftrag des Landes Steuerung und Leittechnik, damit Betriebssicherheit und Verfügbarkeit der Tunnelanlage langfristig gewährleistet werden können. Die Arbeiten können allerdings nur bei

sind. Die Teilnahmekarten können auch ab sofort beim Bürgeramt/Fundbüro im Rathaus Aalen beantragt werden. Im Austausch mit der ausgefllten Datenkarte und unter Vorlage eines Ausweisdokuments wird eine Teilnahmekarte mit der Versteigerungsnummer ausgehändigt. Die zugeteilte Nummer ermöglicht eine Teilnahme an der diesjährigen Auktion.

INFO

Mittwoch, 8. Oktober, 14 Uhr, kleiner Sitzungssaal, Rathaus Aalen
Die Teilnahmekarten können vorab im Bürgerbüro/Fundbüro zu den üblichen Öffnungszeiten beantragt werden oder am Versteigerungstag ab 13.30 Uhr vor dem kleinen Sitzungssaal im Rathaus. Alternativ können die Karten auf www.aalen.de/fundsachenversteigerung heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Vollsperrung des Tunnels durchgeführt werden. Neben dem eigentlichen Tunnelbauwerk sind auch die B 29 bis zur Anschlussstelle Affalterried und die Auffahrt zur B 29 an der Anschlussstelle Wellandstrae voll gesperrt. Bis zur vollständigen Bauwerkssanierung wird auch nach dem Austausch von Steuerung und Leittechnik die Geschwindigkeitsschnkung auf derzeit 50 km/h im Tunnel aufrechterhalten. Grund dafür ist die in der Fahrrhre verbaute Hardware, wie etwa Strahlrohrventilatoren, Beleuchtung, Verkehrszeichen, Videoanlage und Tunnelfunkanlage. Diese Bauteile können erst bei der vollständigen Bauwerkssanierung erneuert werden.

INFOS

Mehr Informationen sowie die detaillierten Umleitungsplne gibt es unter www.aalen.de/rombachtunnel.

STADTBÜCHEREI WASSERALFINGEN

Geschlossen wegen Sanierung

Aufgrund von Sanierungsarbeiten muss die Stadtbücherei Wasseralfingen von Montag, 6. bis Samstag, 18. Oktober geschlossen bleiben.

Die Bodenplatte im Untergeschoss der Stadtbücherei Wasseralfingen muss saniert werden. Während dieser lrminstensiven und staubigen Abbrucharbeiten ist die Bücherei vom Montag, 6. bis Samstag, 18. Oktober geschlossen. Voraussichtlich ab Montag, 20. Oktober ist die Bücherei mit räumlichen Einschränkungen wieder für den Ausleihbetrieb geöffnet. Die Bücherei empfiehlt deshalb, sich

rechtzeitig mit Medien zu versorgen. Es wird außerdem darum gebeten, während der Schließung keine Medien über den Einwurf zurückzugeben. Säumnisgebühren entstehen während der Schließung nicht.

INFO

Sollten sich die Bauarbeiten verzögern und eine Schließung über den 18. Oktober erforderlich sein, wird über die Webseite der Stadtbibliothek unter www.stadtbibliothek-aalen.de informiert.

TAGESORDNUNG DES BEIRATS VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Am Dienstag, 7. Oktober 2025 um 16.30 Uhr findet im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen eine öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung statt:

- | | |
|--|--|
| 1. Antrag Bündnis 90/Die Grünen: Vorstellung Konzept zur Beteiligung des Beirats von Menschen mit Behinderung in Planungsverfahren | 4. Sonstiges
Aalen, 23.09.2025
gez. Brütting, Oberbürgermeister |
| 2. Vorstellung Ergebnisse der Klausur des Beirats von Menschen mit Behinderung am 27.09.2025 | Hinweis: Alle Räumlichkeiten sind barrierefrei. Eine Übersetzung in Gebärdensprache kann angeboten werden. Anmeldungen dafür bis 03. Oktober an inklusion@aalen.de |
| 3. Vorstellung Jahresplanung der AG Öffentlichkeitsarbeit | |

Änderungen vorbehalten!
*siehe Homepage unter www.aalen.de im Brgerinformationssystem „Allris“

MITTEILUNGEN AUS UNTERROMBACH-HOFHERRNWEILER

NEUE ANLAUFSTELLE DER STADTVERWALTUNG IN DER WESTSTADT

Eröffnung des Brgeramts

Im September wurde das Bürgeramt in Unterrombach-Hofherrnweiler von Oberbürgermeister Frederick Brütting, Bürgermeister Bernd Schwarzendorfer und Ortsvorsteher Hartmut Schlipf offiziell eröffnet. Bereits im April zog die Geschäftsstelle des Stadtteils in die Räumlichkeiten in der Wellandstrae 58, die von der VR-Bank Ostalb angemietet wurden. Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils können künftig zahlreiche städtische Dienstleistungen direkt vor Ort im Bürgeramt in Anspruch nehmen.

Oberbürgermeister Frederick Brütting betonte bei der Eröffnung, wie wichtig das neue Bürgeramt für den Stadtteil ist: „Die Bürgerinnen und Bürger aus Unterrombach-Hofherrnweiler haben mit dem neuen Bürgeramt eine zentrale Anlaufstelle unserer Stadtverwaltung. Hier geht es aber nicht nur um städtische Dienstleistungen. Im neuen Bürgeramt wird auch der soziale Kontakt in der Weststadt gepflegt und das Miteinander im Stadtteil organisiert und gelebt“, so Brütting. Er dankte Ortsvorsteher Hartmut Schlipf und Geschftsstellenleiterin Christina Franzmann für deren Arbeit sowie dem gesamten Team des Brgeramts und der VR-Bank Ostalb für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Ortsvorsteher Hartmut Schlipf freut es sehr, dass nun auch städtische Dienstleistungen ab sofort vor Ort in Unterrombach-Hofherrnweiler für die Bürgerinnen und Bürger verfügbar sind: „In vertrauter Umgebung, mit bekannten Gesichtern wollen wir den Zugang zu den Angeboten so einfach und an-

genehm wie möglich gestalten. Der persönliche Austausch liegt der Geschäftsstelle am Herzen. Durch den direkten Kontakt kommt man sich näher, versteht die Anliegen besser und kann schneller und gezielter helfen. Ich freue mich auf viele gute Gespräche“, so Schlipf.

GESCHÄFTSSTELLE UND ZUSTÄNDIGKEITEN

Die Leitung der Geschäftsstelle hat Christina Franzmann inne. Sie ist zuständig für die Ortschaftsverwaltung und die Öffentlichkeitsarbeit für den Stadtteil, wie beispielsweise den WhatsApp-Kanal, der zweimal wöchentlich mit aktuellen Informationen aus Unterrombach-Hofherrnweiler bespielt wird. Ebenso zuständig ist sie für die Gemeinwesenarbeit (Organisation des Stadtteilstests, Adventsmrkte, Seniorenausflge und Unterstützung des Ehrenamts). Seit Anfang Juli ergänzen die Sachbearbeiterinnen Joanna Wroblewski und Franziska Hillberger das Team der Geschäftsstelle.

Erste Dienstleistungen in Form von Pass- und Meldeangelegenheiten werden im Bürgeramt Unterrombach-Hofherrnweiler seit Mitte September angeboten. Weitere Angebote sind Fundsachenverwaltung, Ausstellung von Beglaubigungen, Anträge für die Spionkarte, Ausgabe von Gelben Säcken und Sportstttenverwaltung sowie die Verwaltung der Rombachhalle, des Weststadtzentrums und des Festplatzes.



OB Frederick Brütting (7. v. r.), Bürgermeister Bernd Schwarzendorfer (6. v. r.), Geschftsstellenleiterin Christina Franzmann (5. v. r.) und Ortsvorsteher Hartmut Schlipf (3. v. r.) sowie Ortschaftsrats- und Gemeinderatsmitglieder bei der Eröffnung des Brgeramts Unterrombach-Hofherrnweiler. Foto: Stadt Aalen

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen

Leitung (m/w/d) für das Bauordnungsamt (Untere Baurechtsbehörde)

Kennziffer: 6325/1

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.



„FREMDE NACHBARN – ROM UND DIE GERMANEN“

Große Sonderausstellung im Limesmuseum

Das Archäologische Landesmuseum Baden-Württemberg präsentiert im Limesmuseum Aalen ab Samstag, 27. September eine Sonderausstellung, die sich mit dem Verhältnis zwischen Römern und Germanen beschäftigt. Beide Kulturen lebten über Jahrhunderte entlang des Limes nebeneinander und trafen auch immer wieder aufeinander – sei es durch Handel, bei kriegerischen Auseinandersetzungen oder auch zwischenmenschlich.

Entlang des Limes lebten Römer und Germanen in einer Koexistenz nebeneinander und beeinflussten sich dadurch gegenseitig. Die römische Provinzbevölkerung trieb mit den germanischen Siedlern über die Reichsgrenze hinweg regen Handel. Auch der Einfluss Roms auf die germanische Oberschicht wird immer wieder durch archäologische Funde sichtbar. Jenseits des Limes finden sich kostbares Trinkgeschirr, kunstvoll gestaltete Waffen oder auch andere römische Luxusgegenstände, die germanischen Fürsten in ihren Gräbern beigelegt wurden. Die Ausstellung möchte aber auch ei-

nen Blick darauf werfen, wie der Alltag entlang des Limes vor rund 2.000 Jahren ausgesehen hat. Wie die Menschen damals miteinander gehandelt, gestritten und voneinander gelernt haben.

ZAHLEICHE NATIONALE UND INTERNATIONALE FUNDE

Anhand zahlreicher nationaler und internationaler archäologischer Funde erfahren die Besucherinnen und Besucher, wie das Leben entlang der römisch-germanischen Grenze ausgesehen hat. Unter anderem werden Weingefäße, Waffen, Grabbeigaben und Inschriften gezeigt, die bei Ausgrabungen gefunden wurden. Die Objekte zeugen von Zeiten friedlicher Koexistenz, aber auch von Konflikten und großen Kriegen. Ein Highlight der Ausstellung ist das 2017 entdeckte germanische Fürstengrab aus Kariv in der Ukraine. Ein reich bebildeter Begleitband erklärt mit kompakten Beiträgen in anschaulicher Art und Weise das komplexe Verhältnis zwischen Römern und Germanen. Zudem gibt es ein abwechslungsreiches Begleitprogramm mit



Am 27. September startet im Limesmuseum die große Sonderausstellung „Fremde Nachbarn – Rom und die Germanen“ des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg.

Foto: Stadt Aalen

Führungen, einem Audioguide und Vorträgen.

INFO

Samstag, 27. September bis Sonntag, 12. April 2026, Limesmuseum Aalen

(St.-Johann-Str. 5, 73430 Aalen)
Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Dienstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr
Feiertage: 10 bis 17 Uhr
Mehr Informationen unter www.limesmuseum.de

C. F. D. SCHUBART AUF DEM AALENER WOCHENMARKT

Musik trifft Marktleben

Am Samstag, 27. September erklingen ab 11 Uhr Klaviersonaten des Aalener Musikers und Dichters Christian Friedrich Daniel Schubart auf dem Aalener Wochenmarkt. Das Kulturamt Aalen und die Schubart-Gesellschaft laden zu diesem besonderen Event auf den Aalener Marktplatz ein. Anders Muskens, renommierter kanadischer Pianist und Experte für historische Tasteninstrumente, wird Schubarts Sonaten auf einem historischen Klavier präsentieren.

C. F. D. Schubart, der seine Kindheit und Jugend in Aalen verbrachte und vor allem als mutiger Journalist und Dichter bekannt ist, wird mit dieser Veranstaltung von seiner musikalischen Seite gezeigt. Zu hören ist die heutzutage selten gespielte Musik des 18. Jahrhunderts.

Das Konzert findet parallel zum Aalener Wochenmarkt statt und schafft so eine Verbindung von Kultur und Alltagsleben.

ÜBER SCHUBART UND SEIN WERK

Christian Friedrich Daniel Schubart (1739 bis 1791) war Dichter, Musiker, Komponist und Journalist. Als Blattmacher der verbreiteten Zeitschrift „Deutsche Chronik“ wirkte er als Vordenker

der südwestdeutschen Demokratiebewegung. Wegen seiner Äußerungen gegen absolutistische Herrscherwillkür saß er zehn Jahre lang in Festungshaft auf dem Hohenasperg, ohne je einen Prozess erhalten zu haben. Er schrieb berühmte Gedichte wie „Die Fürstengruft“ oder „Die Forelle“, die Franz Schubert im 19. Jahrhundert vertonte.

Wenig bekannt ist, dass Schubart nicht nur Schriftsteller war, sondern auch ein zu seiner Zeit angesehener Musiker und Komponist, der auch einige Werke über Musik veröffentlicht hat. Seine musikalische Begabung war schon in seiner Kindheit in Aalen erkennbar. Aus seinem Elternhaus in der Rossgasse 4 klang häufig Musik auf die Straße. Einige seiner Klaviersonaten hat er sogar während seiner Haftzeit auf der Festung Hohenasperg komponiert.

INFO

Samstag, 27. September, 11 Uhr
Das Konzert findet am Marktbrunnen vor der Tourist-Information statt und wird vom Kulturamt der Stadt Aalen in Kooperation mit der Schubart-Gesellschaft e. V. organisiert.
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Mehr Informationen unter www.schubart-gesellschaft.de.

WORTAKROBATEN UND WORTAKROBATINNEN IM KUBAA

Wettkampf der Poesie

Einen Abend voller Geschichten, Reime und Gedanken mit jeder Menge Raum fürs Wort – das verspricht der KUBAA slam, der nach der Sommerpause am Donnerstag, 2. Oktober um 19.45 Uhr in die neue Saison startet.

Moderator Johannes Elster lädt zu jedem KUBAA slam sechs Poetinnen und Poeten aus dem deutschsprachigen Raum ein. In jeweils sechs Minuten Bühnenzeit tragen sie selbstverfasste Texte vor. Inhaltlich sind sie dabei frei. So wechseln sich Prosa und Lyrik, Comedy und Nachdenkliches, Spoken Word und Storytelling ab. Am Ende entscheidet das Publikum per Applausabstimmung, welche Beiträge am besten gefallen haben. Zum Auftakt der neuen Saison darf sich das Publikum auf folgende Wortkünstlerinnen und -künstler freuen: Stefan Unser, der baden-württembergische

Meister im Poetry Slam 2016; Richard König, der baden-württembergische Vizemeister im Poetry Slam 2023; Rahel Behnisch, die fränkische U20-Meisterin im Poetry Slam 2020; Eva-Lisa, die Förderpreisträgerin Neuwied 2022, und Anton Betz, der Klarinettist und Senkrechtstarter der letzten Saison.

Der lokale Startplatz ist noch frei. Wer seine selbstgeschriebenen Texte dem Aalener Publikum präsentieren möchte, kann sich bei Johannes Elster per Mail (info@johanneselster.de) bewerben.

INFO

Donnerstag, 2. Oktober, 19.45 Uhr, KUBAA Aalen
Tickets gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen und unter www.reservix.de.

HINWEIS IN EIGENER SACHE

Doppelausgabe des Amtsblatts

Liebe Leserinnen und Leser, am Freitag, 26. September erscheint eine Doppelausgabe des Amtsblatts für die Kalenderwochen 39/40. Am Freitag, 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) erscheint kein Amtsblatt. Die nächste Ausgabe des Amtsblatts erscheint am Freitag, 10. Oktober für die Kalenderwoche 41.

AALEN ENTDECKEN

Stadtführungen und Rundgänge

- „Von Rom zur Reichsstadt“
Freitag, 26. September | 17 Uhr
Start: Limesmuseum
Kosten: Erwachsene 8 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro
- „Unterwegs mit dem Aalener Nachtwächter“
Freitag, 26. September | 21 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 8 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro
- „Altstadtrundgang Aalens Gassen“
Samstag, 27. September | 16 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- „Unterwegs mit dem Aalener Nachtwächter“
SAISONABSCHLUSS
Samstag, 27. September | 21 Uhr
Start: Tourist-Information
Kostenfrei
- „Brennessel-Workshop – Destillation: Rund um die heimische Kraftpflanze“ mit Nicoletta Diebold in Kooperation mit Sonja Auerann
Samstag, 27. September | 14 Uhr
Treffpunkt: Streuobstwiese
Spielplatz Spieselstraße
Wasseralfingen
Kosten: regulär 45 Euro, Spionkarte 43 Euro
- „Frauen in Aalen“ Gast Frau Ursula Richter, ev. Pfarrerin i. R.
Sonntag, 28. September | 17 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- „Stadtgeschichten zur Guten Nacht“
Dienstag, 30. September | 20 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- „Aalen mit Genuss – Kulinarische Stadtführung“
Donnerstag, 2. Oktober | 17 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: 29 Euro pro Person, keine Ermäßigung möglich, Anmeldung erforderlich bis 29. September, 10 Uhr
- „Stadtgeschichten zur Guten Nacht“
Freitag, 3. Oktober | 19 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- „Altstadtrundgang Aalens Gassen“
Samstag, 4. Oktober | 14 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- „Lebhafter Abendspaziergang – unterwegs mit Bürgersfrau und Marktfrau“
Samstag, 4. Oktober | 19 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 12 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 6 Euro
- „Stadtgeschichten zur Guten Nacht“
Dienstag, 7. Oktober | 19 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- „Stadtgeschichten mit Musik - Der Stadtpfeifer von Aalen“
Freitag, 10. Oktober | 19 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 8 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro
- Geführte Wanderung zum Kocherursprung

Fortsetzung auf Seite 4

Ein Krimi zum Mitsingen



Das Ensemble des Berliner Kriminaltheaters.

Foto: Berliner Kriminal-Theater

Mit „Der Mörder ist immer der Gärtner“ lädt das Berliner Kriminaltheater am Donnerstag, 9. Oktober um 20 Uhr in die Stadthalle Aalen ein. Das Stück, bei dem mitgesungen und sich gegruselt werden darf, bildet den Auftakt der Veranstaltungsreihe „Bühnenerlebnis“.

Die musikalische Kriminalkomödie „Der Mörder ist immer der Gärtner“ nimmt das Publikum mit auf eine packende musikalische Spurensuche im Reich des Verbrechens. Ob Gift, Schlinge, Pistole, Messer oder herabfallender Blumentopf – ein Mord muss sein! Und wenn irgendwo ein Mord geschieht, ist mit Sicherheit der Gärtner nicht weit. Schon Reinhard Mey hat es gewusst: So manche altenglische, adlige Lady und mancher steinreiche, senile Sir mussten es selbst erfahren: Der Mörder ist immer der Gärtner. Was läge da näher, als den unschuldig mit der Schere am Gebüsch zupfenden Gärtner ins Visier zu nehmen? Die Suche nach dem Mörder wird zu einem mitreißenden Abend voller musikalischer Überraschungen, schwarzem Humor und charmantem Nervenkitzel. Zwischen „Kriminal-Tango“ und „Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“, von „Bon Soir, Herr Kommissar“ bis hin zu „Und der Haifisch, der hat

Zähne...“ – das Publikum erwartet ein unterhaltsamer Mix aus Klassikern und Kuriositäten der Krimi-Musik. Ein musikalischer Abend mit Gänsehaut-Garantie.

DAS ENSEMBLE

Das Berliner Kriminaltheater, eine der renommiertesten Bühnen für Kriminal- und Thriller-Dramen in Deutschland, begeistert seit seiner Gründung im Jahr 2000 ein breites Publikum mit packenden Inszenierungen und fesselnden Geschichten. Das Ensemble bietet nicht nur erstklassige Unterhaltung, sondern auch einen einzigartigen Blick auf die dunklen Seiten des Lebens. Die talentierten Schauspieler und kreativen Regisseure sorgen dafür, dass jede Aufführung zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

INFO

Karten gibt es ab 35 Euro (inkl. Gebühren und Garderobe) im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen, Telefon 07361 52-2359, unter www.reservix.de sowie an der Abendkasse ab 37 Euro. Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Bühnenerlebnis“. Mehr Infos unter www.aalen-kultur.de



Aalener Wochenmarkt

Mittwoch & Samstag
bis 12:30 Uhr

KUBAA

- **Donnerstag, 2. Oktober | 19.45 Uhr**
KUBAA Slam Kulturamt der Stadt Aalen
Johannes Elster begrüßt wieder fünf Slamerinnen und Slamer.
- **Samstag, 4. Oktober | 19 Uhr**
Theater der Stadt Aalen
„Theater trifft...“ mit Staatssekretär Arne Braun (Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg), Oberbürgermeister Frederick Brütting und Intendantin Tina Brüggemann. Eröffnung der Jubiläumsspielzeit 2025/2026
- **Samstag, 4. Oktober | 20 Uhr**
Theater der Stadt Aalen
Weihnachten auf dem Balkon (Premiere!) Ein unterhaltsames Theaterstück über die Irrungen und Wirrungen zweier Familien in Paris in der Vorweihnachtszeit.
- **Samstag, 11. Oktober | 19 Uhr**
KUBAA-Institutionen
Happy Birthday KUBAA – Auftakt Saxophon und Piano mit dem Duo DaVita, Komödie „Weihnachten auf dem Balkon“
- **Sonntag, 12. Oktober | ab 11 Uhr**
KUBAA-Institutionen
Happy Birthday KUBAA
Offizielle Eröffnung mit Erstem Bürgermeister Wolfgang Steidle. Weißwurstfrühstück mit dem Städtischen Orchester, Jazzmatinée mit der Band Blaues Krokodil, Konzert mit dem Collegium Centro Verde, Piano mit Claus Wengenmayr, Basteln beim Theatercafé, Ballett, Musikfilm „Greatest Showman“, Film über den Kulturbahnhof und Führungen.
- **Mittwoch, 15. Oktober | 20 Uhr**
Musikschule der Stadt Aalen
JazzSession mit dem Trio Italian Touch
Andreas Holdenried, Simone Magliozzi und Salvatore La Ferrera präsentieren Musik aus Italien und Frankreich der 1950er und 1960er Jahre. Danach ist die Bühne frei für alle, die gerne Jazz spielen.
- **Samstag, 18. Oktober | 20 Uhr**
Kulturamt der Stadt Aalen
Neue Klangwelten – Konzert ensemble pi k
Wanderung durch neue Klangwelten, verbunden mit Bild, Film und Live-Elektronik; Dirigent: Uwe Renz
- **Sonntag, 19. Oktober | 11 Uhr**
Musikschule der Stadt Aalen
Konzertmatinée mit dem Gitarrenduo Fernando Bravo und Neven Sulic
- **Dienstag, 21. Oktober | 15.30 Uhr**
Musikschule der Stadt Aalen
Musik zur Kaffeezeit
Schülerinnen und Schüler der Musikschule der Stadt Aalen musizieren im Foyer.
- **Donnerstag, 23. Oktober | 19.45 Uhr**
Kulturamt der Stadt Aalen
KUBAA Stage
Moderiert von Michael „Flex“ Flechsler und umrahmt von der Hausband spielen Einzelkünstler und Duos. Ersatztermin für die Veranstaltung am 6. November 2024. Damalige Tickets sind gültig.
- **Montag, 27. Oktober | 19.30 Uhr**
Musikschule der Stadt Aalen
Aalener Blechbläsertage
Abschlusskonzert nach den Workshops am Wochenende.
- **Im Oktober ganztägig (außer Freitag, 10. bis Donnerstag, 16. Oktober)**
Theater der Stadt Aalen
Fotoausstellung „Ensemblemitglieder der Theater der Stadt Aalen“
Fotograf Michael Ankenbrand

INFO

Mehr Infos zum Programm unter www.kubaa-aalen.de

PREIS DER „GEBRÜDER-HEINER-STIFTUNG“

Scheck für Jugendprojekte

Im Rahmen der Sitzung des Aalener Jugendgemeinderats am 16. September überreichte Oberbürgermeister Frederick Brütting gemeinsam mit Rechtsanwalt und Stiftungsvorstand Andreas Schirpke im Aalener Rathaus dem Jugendgemeinderat einen Scheck in Höhe von 20.000 Euro. Mit dieser Summe unterstützt die Aalener „Gebrüder Hartmut und Gerhard Heiner Stiftung“ auch in diesem Jahr wieder Projekte für Kinder und Jugendliche in Aalen.

Der Preis der Gebrüder-Heiner-Stiftung wurde im Jahr 2024 erstmals gemeinsam mit der Stadt Aalen ausgelobt. Auch die diesjährige Ausschreibung richtete sich wieder an gemeinnützige Organisationen, Vereine, Schulen sowie engagierte Einzelpersonen, die sich in den Bereichen Musik, Sport, soziales Engagement, Bildung oder Kultur für junge Menschen einsetzen. Besonders erwünscht sind Projekte, die von Kindern und Jugendlichen selbst initiiert oder aktiv mitgestaltet wurden. Die Vergabe der Fördermittel erfolgte durch eine Jury, bestehend aus Mitgliedern des Jugendgemeinderats sowie Oberbürgermeister Brütting.

FÖRDERPROJEKTE IN DIESEM JAHR

In diesem Jahr wurden insgesamt zwölf Förderanträge ausgewählt. Darunter sowohl etablierte Angebote wie das „Fifty-fifty Taxi“ und das „Segeltaxi“, als auch neue Projekte wie die finanzielle Unterstützung für eine Vogelnestschaukel an der Weitbrecht-Schule. Insgesamt gingen 22 Anträge mit einem beantragten Gesamtvolumen von rund 62.000 Euro ein.



OB Frederick Brütting (v. r.) und Andreas Schirpke (2. v. r.) zusammen mit dem Jugendgemeinderat bei der Scheckübergabe. Foto: Stadt Aalen

Gefördert wurden Projekte aus verschiedenen Themenbereichen. Der Sport ist vertreten durch die ASA Inn mit einem inklusiven Sportangebot sowie die DLRG Wasseralfingen mit der Unterstützung einer Ausbildungsfahrt. Auch der Wassersport wird mit einem Zuschuss für das Schwimmlernprojekt „Schiller-Wasser-Kids“ berücksichtigt. Im Bereich der politischen Bildung werden unter anderem eine Bildungsreise der „Jungen Europäischen Föderalisten“ (JEF) nach Kopenhagen sowie das Demokratieprojekt „Jugend.Macht. Demokratie“ des Vereins act4transformation gefördert.

Der kulturelle Bereich ist durch die technische Ausstattung für das Musical

an der Schwarzfeldschule und eine Jugendkonzertreihe des Musikvereins Fachsenfeld vertreten. Auch ein gemeinsamer Ausflug der Ministrantinnen und Ministranten sowie Jugendmusikerinnen und -musiker aus Dewangen wird zur Förderung der Jugendarbeit unterstützt.

Darüber hinaus erhält auch in diesem Jahr das Projekt „Mit Tieren in Bewegung kommen“ des Aufwindhofs eine finanzielle Förderung durch die „Gebrüder-Heiner-Stiftung“.

INFO:

Mehr Informationen gibt es unter www.aalen.de/gebrueder-heiner-stiftung

GOTTESDIENSTE

KW 39

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 19 Uhr, Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr, Eucharistiefeier; So., 18 Uhr, Heilige Messe auf Englisch; **Ostalbkl nikum:** So., 9 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion; **Peter und Paul Kirche:** Sa., 18.30 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst, anschließend Gemein deversammlung; **Salvatorkirche:** So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier mit der italienischen Gemeinde, Gemeindefest; **St.- Michael-Kirche:** So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier kroatisch/deutsch, Patrozinium und Erntedank; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr, Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr, Eucharistiefeier; **Weitere Gottesdienste:** St. Augustinus: Sa., 9 Uhr, Gottesdienst russisch-orthodox; So., 9 Uhr, Gottesdienst rumänisch-orthodox

Evangelische Kirchen:

Christuskirche: So., 10 Uhr, Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, Pfr. Stier-Simon; So., 16 Uhr, Messe der hochkirchlichen Vereinigung, Pfr. Langfeldt; **Evangelisches Gemeindehaus:** So., 10 Uhr, Gottesdienst am Kocher mit Abendmahl, Thema: Uns in die Hände gegeben - das heilige Abendmahl, Pfr. Langfeldt; So., 10 Uhr Kindergottesdienst; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr, Gottesdienst zum Wochenschluss, Pfr. i.R. Dr. Kugler; **Peter und Paul Kirche:** Sa., 18.30 Uhr, Ökum. Gottesdienst, anschließend Infoveranstal-

tung bezüglich Immobilienkonzept, Pfrin. Bender, Pfrin. Stier, Pfr. Sedlmeier; So., 9.15 Uhr, Ökum. Gottesdienst, Pfr. i.R. Dr. Kugler; **Stadtkirche:** So., 10 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Stier; Sa. 16 Uhr, Gottesdienst zum Thema „Erntedank“ für Menschen mit Demenz & ihre Angehörigen; **Weitere Gottesdienste:** So., 10 Uhr, Ökum. Gottesdienst zum Aalener Friedhofstag in der Aussegnungshalle Friedhof Wasseralfingen, Pfrin. Bender, Pfr. Quast, Pastoralref. Fimpel

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr, Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr, Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr, Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr, Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

KW 40

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr, Eucharistiefeier; So., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion; **Ostalbkl nikum:** So., 9 Uhr, Ev. Gottesdienst; **Peter und Paul Kirche:** Sa., 18.30 Uhr, Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** So., 10.30 Uhr, Eucharis-

tiefeier; **St.- Michael-Kirche:** So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr, Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr, Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier

Evangelische Kirchen:

Christushaus Waldhausen: So., 9.15 Uhr, Erntedankgottesdienst, Pfrin. Bender; **Christuskirche:** So., 10 Uhr, Familiengottesdienst zu Erntedank, mit Posaunenchor, Pfr. Stier-Simon; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr, Gottesdienst zum Wochenschluss mit Abendmahl, Pfr.Langfeldt; **Ostalbkl nikum:** So., 9 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Stier; **Stadtkirche:** So., 10 Uhr, Erntedankgottesdienst, Pfr. Langfeldt; **Weitere Gottesdienste:** So., 11 Uhr, Interreligiöses Erntedankfest im Interkulturellen Garten, Im Hirschbach, Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Religionen

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr, Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr, Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr, Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr, Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst



Fortsetzung von Seite 4
Begegnungsstätte Bürgerspietäl

Termin gemeinsamer Mittagstisch

„Dran bleiben und hartnäckig sein“
Dienstag, 7. Oktober | 12 Uhr
gemeinsamer Beginn im Café 1.OG
Männer kochen für Senioren
Essen: Rote Beete Carpaccio mit Walnüssen, Äpfeln und Parmesanspänen, Fächerkartoffeln mit Pilzen und Tomaten gefüllt und mit Käse überbacken. Birnencreme mit karamellisierten Walnüssen. Kosten: 7,50 Euro, Anmeldung bis 1. Oktober unter buergerspital@aalen.de

Speiseplan Mittwoch und Donnerstag, jeweils 11.30 bis 13.15 Uhr

- Mittwoch, 1. Oktober**
Züricher Geschnetzeltes mit Spätzle und Salat
Kosten: 7 Euro
- Donnerstag, 2. Oktober**
Käse-Hack-Lauch-Eintopf mit Brot
Kosten: 5 Euro
- Mittwoch, 8. Oktober**
Mediterraner Hackbraten mit Kartoffelecken und portugiesischem Karottensalat
Kosten: 7 Euro
- Donnerstag, 9. Oktober**
Wirsingintopf mit Kassler Würfel und Bauernbrot
Kosten: 5 Euro

Ausstellung

Ausstellung „Die Buntheit des Lebens“
Bilder, die Geschichten erzählen
Mischtechniken von Monika Zürn
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag, 9 bis 17 Uhr
Ausstellung geöffnet bis 31. Januar 2026. Die Künstlerin ist am 7. Oktober ab 13.30 Uhr im Bürgerspital anwesend

INFO

Begegnungsstätte Bürgerspital,
Telefon 07361 52-2501,
E-Mail: buergerspital@aalen.de

VOLKSHOCHSCHULE

- **Online-Vortrag: Das große Wegwerfen - Zahlen, Ursachen, Lösungen** mit Alexander M. Danzer
Montag, 29.September | 18 Uhr
- **Online-Vortrag: Innere Balance trotz vollem Alltag - Die 3 Säulen der Selbstfürsorge** mit Steve Windisch
Montag, 29.September | 19 Uhr
- **Lesung: Zweisprachige Kinderbuchlesung - Rumänisch** mit Gianina Mariana Schneider
Samstag 4. Oktober | 11 Uhr
Ort: Stadtbibliothek Aalen, Torhaus
- **Online-Vortrag mit Anmeldung: Raum für kleine Forscherinnen und Forscher - Entwicklungsfördernde Umgebung für Kinder** mit Mona Kloninger
Montag, 6. Oktober | 19 Uhr
Vortrag:“The Sound of Music is NOT the Music“ - Ein philosophischer Abend mit Peter John Vettese
Donnerstag, 9. Oktober | 19 Uhr
Ort: Hochschule Aalen, Aula
- **Online-Vortrag: Mehrere Sprachen gleichzeitig lernen - Wie geht das?** mit Malgorzata Müller
Donnerstag, 9. Oktober | 19.30 Uhr

INFO:

Das Gesamtprogramm ist unter www.vhs-aalen.de zu finden. Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.

Hier findet Karriere Stadt.

Ausbildung, Studium und Jobs bei der Stadt Aalen.
Informationen auf aalen.de/karriere



Hinweis zu öffentlichen Bekanntmachungen: Seit 1. November 2022 werden öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Aalen auf der Homepage der Stadt unter www.aalen.de/bekanntmachungen durchgeführt. Sondergesetzliche Regelungen sind hiervon ausgenommen und werden weiterhin im Amtsblatt „STADTINFO“ veröffentlicht.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2023 der Stadtwerke Aalen GmbH

Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Aalen GmbH hat in ihrer Sitzung am 27.05.2025 den Jahresabschluss 2023 festgestellt. Hiernach beträgt die Bilanzsumme 244.944.832,29 €. Der Jahresverlust in Höhe von 1.474.496,85 € wird aus der Gewinnrücklage entnommen.

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Aalen GmbH mit Lagebericht wird in der Zeit vom 29.09.2025 bis 02.10.2025 im Stadtwerkehaus, Im Hasennest 9, Zimmer 314, ausgelegt. Wir bitten um vorherige Terminanmeldung unter: geschaeftsfuehrung@sw-aalen.de bzw. unter Telefon 07361 952181. Für den Jahresabschluss 2023 wurde folgender uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Stadtwerke Aalen GmbH, Aalen

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadtwerke Aalen GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtwerke Aalen GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als

Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht
Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung

durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolosen Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren.

Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage

des Unternehmens.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

Vermerk über die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 S. 2 MsbG

Prüfungsurteil

Wir haben geprüft, ob die Gesellschaft ihre Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 eingehalten hat. Darüber hinaus haben wir die Tätigkeitsabschlüsse für die Tätigkeiten Elektrizitätsverteilung, Gasverteilung, Entwicklung, Verwaltung oder Betrieb von Ladepunkte für Elektromobile nach § 7c Abs. 2 EnWG und Messstellenbetrieb für moderne Messeinrichtungen und intelligente Messsysteme nach § 6b Abs. 3 Satz 1 EnWG sowie § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG – bestehend jeweils aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie die als Anlage beigefügten Angaben zu den Rechnungslegungsmethoden für die Aufstellung der Tätigkeitsabschlüsse – geprüft.

- Nach unserer Beurteilung wurden die Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten in allen wesentlichen Belangen eingehalten.
- Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen die beigefügten Tätigkeitsabschlüsse in allen wesentlichen Belangen den deutschen Vorschriften des § 6b Abs. 3 Sätze 5 bis 7 EnWG und des § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung der Einhaltung der Pflichten zur Führung getrennter Konten und der Tätigkeitsabschlüsse in Übereinstimmung mit § 6b Abs. 5 EnWG unter Beachtung des IDW Prüfungsstandards: Prüfung nach § 6b Energiewirtschaftsgesetz (IDW PS 610 n.F.) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG“ sowie im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir wenden als

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Anforderungen des IDW Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1) an. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zur Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für die Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 S. 2 MsbG
Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten. Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Aufstellung der Tätigkeitsabschlüsse nach den deutschen Vorschriften des § 6b Abs. 3 Sätze 5 bis 7 EnWG und des § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die Pflichten zur Führung getrennter Konten einzuhalten.

Die Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für die Tätigkeitsabschlüsse entspricht der im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht“ hinsichtlich des Jahresabschlusses beschriebenen Verantwortung mit der Ausnahme, dass der jeweilige Tätigkeitsabschluss kein unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Tätigkeit zu vermitteln braucht.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 S. 2 MsbG

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen:

- ob die gesetzlichen Vertreter ihre Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten in allen wesentlichen Belangen eingehalten haben und
- ob die Tätigkeitsabschlüsse in allen wesentlichen Belangen den deutschen Vorschriften des § 6b Abs. 3 Sätze 5 bis 7 EnWG und des § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG entsprechen.
- Ferner umfasst unsere Zielsetzung, einen Vermerk in den Bestätigungsvermerk aufzunehmen, der unsere Prüfungsurteile zur Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG beinhaltet.

Die Prüfung der Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten umfasst die Beurteilung, ob die Zuordnung der Konten zu den Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 4 EnWG sowie nach § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG sachgerecht und nachvollziehbar erfolgt ist und der Grundsatz der Stetigkeit beachtet wurde.

Unsere Verantwortung für die Prüfung der Tätigkeitsabschlüsse entspricht der im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ hinsichtlich des Jahresabschlusses beschriebenen Verantwortung mit der Ausnahme, dass wir für den jeweiligen Tätigkeitsabschluss keine Beurteilung der sachgerechten Gesamtdarstellung vornehmen können.

Stuttgart, den 28. Februar 2025

Baker Tilly GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Daniel Deutsch
Wirtschaftsprüfer
Susanne Blaesius
Wirtschaftsprüferin